

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

5. November 2024

Beginn	17:10 Uhr
Ende	19:03 Uhr
Anwesende	Gabriel, Gonne, Dennis, Freddie, Daniel, Milo
Redeleitung	–
Protokoll	Gonne
FSR	<i>Anwesend:</i> Gonne, Daniel <i>Abwesend:</i> Nika, Johannes, Kate

Termine

November	6.	17:30	FreWe-Vortreffen
	8.	09:50	Sonder-FBR
	12.	19:00	Pubquiz
	15.–17.		FreWe
	24.		Skatturnier
Dezember	5.		Nikolausfeier Informatik
	19.		Weihnachtsfeier
Januar	28.		Filmeabend Meet & Movie

Schriftliche Kunde

- ⓐ Im Nachgang unserer letzten Fachschaftssitzung hat Wolf Hertlein bei den zentralen Gleichstellungs- und Antidiskriminierungsbeauftragten wegen kostenloser Periodenprodukte auf dem Campus nachgefragt. Die erfreuliche Antwort war, dass die Bereitstellung kostenloser Produkte bereits vom Präsidium beschlossen und die Umsetzung gerade im Gange ist. Es gibt ein Konzept mit Standortbestimmungen und Finanzierungsplan. Bei weiteren Fragen können wir uns an Lea Belz wenden.

 Es wäre gut, wenn sich jemand für die Organisation von Adventskalender und FaSer findet, also suchen wir jemanden.

Personensuche

Falls ihr helfen wollt, ohne auf die Sitzung kommen zu müssen, suchen wir noch Helfer*innen für die folgenden Tätigkeiten:

MMA-Orga (mma@mathebau.de) Das Orgateam des Mathemusikabends sucht neue Mitglieder. Ein Termin für ein erstes Treffen wird gerade gesucht. Bei Interesse frag' gerne Tim.

Arbeitsaufträge

Mailinglisten (Johannes; nach OWO)

Held*innen-Plakat (;)

B-Teile (Servermenschen; November, I guess)

TOP 1: KoMa-Bericht

Letzte Woche waren einige von uns auf der Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften und uns wird aus manchen Arbeitskreisen und den gefassten Resolutionen erzählt. Bei weiteren Fragen wende dich gerne an Milo, Justus, Joscha, Frauke, Nika oder Dennis.

Wir haben leider keinen Mathetext für unser Chorstück gefunden und es gab einen Powerpointkaraokevortrag von einem Bonner über TUCaN, der erstaunlich akkurat war.

AK + Reso Krankschreibung In der HU Berlin haben neuerdings Fachbereiche angefangen, bei Krankschreibungen darauf Symptomlisten zu verlangen und diese durch den Prüfungsausschuss absegnen zu lassen. Die KoMa hat sich dagegen ausgesprochen und fordert eine entsprechende bundesweite Regelung. Die Fachschaftssitzung schließt sich der Forderung an.

AK BAFöG Die KoMa hat sich mit dem Verwaltungsgerichtsbeschluss, dass BAFöG nicht über dem Existenzminimum liegen muss, beschäftigt. Generell fanden die anwesenden Personen dies nicht vertretbar, mangels Zeit ist allerdings keine entsprechende Resolution verabschiedet worden.

AK Berufungshandbuch Es wurde weiter am Berufungshandbuch der KoMa für studentische Mitglieder in Berufungskommissionen gearbeitet. Es ist online¹ bzw. in der unfertigen aktuelleren Version² verfügbar.

AK Nachhaltigkeit Es gab einen Austausch zu Nachhaltigkeitsprojekten, die Fachschaften durchführen. Verschiedenste Fachschaften haben Einwegplastikgeschirr gegen Pappgeschirr getauscht. Wir haben Keramikgeschirr.³

AK + Reso Zusammenarbeit mit der AfD Die KoMa hat entschieden, dass Anwesenheit oder Mitarbeit bei der KoMa mit der Mitgliedschaft und der Mandatsträgerschaft in der AfD und anderen faschistischen Parteien unvereinbar ist.

TOP 2: FSK-Bericht

Am 23.10. wurde die FSK vom AStA ausgeführt.

Wichtiges aus den Fachschaften

Die Informatik brachte auf, dass Awareness-Teams am Besten funktionieren, wenn sie zentral organisiert werden. Deswegen wird es auf der nächsten FSK dazu einen TOP geben, wie das funktionieren könnte, dazu werden passende AStA-Referate eingeladen.

Bericht des AStA

Es wird nochmal darauf hingewiesen, wie Finanzanträge aktuell funktionieren. Es muss ein letztes zu erwartendes Ausgabedatum auf dem Antrag stehen, was nun auch Teil der aktualisierten Finanzantragsvorlage ist. Ab diesem Zeitpunkt ist das Geld für drei Monate geblockt. Dann hat man keinen Anspruch mehr auf das Geld.

Zudem soll darauf geachtet werden, dass man an die richtige Funktionsadresse schreibt. Also bei Finanzanträgen nur an finanzen@asta.tu-darmstadt.de.

Die FSK bekommt nun vom AStA auch den Rechenschaftsbericht, der an das StuPa geht, zugeschickt, um einen besseren Überblick über deren Arbeit zu bekommen.

Bericht der HRZ AG

Der VP Digitalisierung hat diese AG abgeschafft, da die Umstrukturierung des HRZ fertig gestellt ist und die AG nicht mehr notwendig. Auf der FSK-Sitzung herrschte Verwirrung, da angenommen wurde, dass dieses Gremium auch andere Aufgaben hat, wie die Besprechung der LeNA-Anträge des HRZs.

¹<https://die-koma.org/publikationen/berufungshandbuch/>

²<https://github.com/Die-KoMa/bkhandbuch>

³und ein Erdgaskraftwerk.

Vorstellung des Skills Portal der HDA

Das Portal soll ein Ort sein, an dem Kurs- und Beratungsangebote gesammelt und gut überblickt werden können. Man meldet sich dort mit seinen Uni-Zugangsdaten an und kann sich einfach in Kurs einwählen.

Wahl der Entsandten der FSK in Gremien

Die FSK beschloss, Daniel Simon und Lucas Stauder in den Senat, Lena Hoppe und Yannic Hemmer in die UV, Kate Friedrich und Zoe Nicolai in den Beirat des Sprachenzentrums und Tobias Besecke in den E-Learning Beirat zu entsenden.

QSMT Fortbildung

Beantragt vom AStA gibt es ein von LeNA-Mitteln finanziertes Projekt zur Qualitätssicherung Studentischer Mandatsträger:innen, kurz QSMT. Das Projekt ist leider aufgrund von Personalmangel etwas eingeschlafen, jedoch müssen die Mittel ausgegeben werden. Von diesen Mitteln können Workshops und Fortbildungen für studentische Mandatsträger:innen - aka Gremienmitglieder - finanziert werden. Die Teilnahme ist nicht streng auf Mandatsträger:innen begrenzt, sondern es können natürlich auch Fachschaftsmitglieder oder an Hochschulpolitik interessierte Studierende teilnehmen. Durch die QSMT-Mittel soll ein möglichst diverses Feld an Studierenden gefördert und für die hochschulpolitische Arbeit gestärkt werden. Über die Mittel kann kein Essen finanziert werden, aber beispielsweise die Finanzierung einer qualifizierten Workshopleitung. Der AStA fragt, ob es aus den Fachschaften Ideen oder Wünsche für Fortbildungen gibt. Mögliche Ideen oder Organisationen, die man anfragen kann, werden genannt:

- Fortbildung zu Awareness-Themen
- Diversity Education Office
- Vielbunt
- Volkshochschule

Wie Anträge eingereicht werden können, ist noch nicht geklärt, der AStA ist aber dran. Die FSK bittet darum, dass auf der FSK darüber berichtet wird, wenn es ein Antragsverfahren gibt oder Fortbildungen geplant sind.

Wann die nächsten FSK-Sitzungen sind, ist noch nicht klar :(

TOP 3: Aushängekasten im Foyer

Gabriel entfernt veraltete Daten. Vielen Dank.

TOP 4: Personensuche Zielvereinbarungsgespräch

Siehe FBR-Bericht auf unserer Sitzung am 29.10. Daniel äußert Interesse und wir suchen eine weitere Person. Wir melden Daniel schon einmal zurück.

TOP 5: Personensuche LaMa

Für die LaMa 2025 wird eine Person / werden Personen von der Fachschaft als Ansprechperson und zur Koordination der Fachschafts-Aktivitäten + Spieleabend gesucht. Wir finden aktuell niemanden und verschieben die Suche auf nächste Woche.

TOP 6: Veranstaltungsevaluation

Herr Otto hat sich mit einigen Fragen an die Evaluierungskommission gewandt und diese will sie besprechen. Wir sammeln unsere Meinungen:

Referenzwerte in der Auswertung

Es gibt den Vorschlag, in den numerisch abgefragten Antworten auch Mittelwerte und Standardabweichungen von noch zu bestimmenden Referenzdaten anzugeben, um einen Vergleich zu haben. Wir begrüßen diesen Vorschlag, allerdings erwarten wir keinen allzu großen Nutzen.

Sinnhaftigkeit der allsemestrigen Evaluation

Aufgrund des Aufwands für die Studierenden und die Kosten für den Fachbereich gibt es den Vorschlag, Veranstaltungen nicht in jedem Angebotsturnus zu evaluieren. Wir finden, dass dadurch das Feedback für die Übungsleitungen sowie die durchrotierenden Dozierenden in den Grundlagenveranstaltungen verloren geht und hatten den Eindruck, dass dies in der Vergangenheit wertvoll war. Auch in Ausnahmesituationen wie Corona war es wichtig.

Wir finden den Aufwand für Studierende vertretbar.

Zeitpunkt der Evaluation

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Rückmeldungen schon im laufenden Semester berücksichtigt werden und dadurch die Sinnhaftigkeit für Studierende mehr ersichtlich ist. Für Übungsleitungen halten wir den frühen Zeitpunkt für essentiell.

Daher finden wir den aktuellen Zeitpunkt gut bis leicht zu spät.

TOP 7: StuPa-Bericht

Letzte Woche hat das Studierendenparlament getagt und den neuen AStA aus Fachwerk und Jusos gewählt.